

## 1. Bauvorhaben Adolfstraße

Bezug nehmend auf das Protokoll des Bau- und Planungsausschusses vom 17.8.2011, TOP 8.5, wird hinsichtlich der Prüfung, inwieweit die Möglichkeit besteht, zusätzliche Pkw-Stellflächen auf dem Grundstück der Fritz-Reuter-Schule zu erstellen, folgendes mitgeteilt:

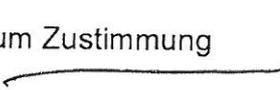
- A. Im Vermerk von IV.4 vom 17.8.2011 werden für zusätzliche Pkw-Stellflächen die Flächen des jetzigen Parkplatzes sowie des vorhandenen Hausmeisterhauses ausgewiesen.
- B. Die Fritz-Reuter-Schule wird zurzeit wie folgt genutzt:

2 Klassenräume	Fritz-Reuter-Schule
1 Klassenraum	Insel – Projekt
1 Computerraum	Doppelnutzung F-R-S und SLG
1 Werkraum (im Keller)	F-R-S
1 Lehrküche	Doppelnutzung F-R-S und Hort
1 Musikraum	
Verwaltungsbereich der Fritz-Reuter-Schule	
2 Klassenräume	Hort Reesenbüttel (ein Raum zusammen mit der Insel)
3 Klassenräume (davon ein Raum mit 84 qm)	Oberstufe SLG (12 Jahrgang)
3 Klassenräume	Klassen der SLG (10. Jahrgang)
3 Klassenräume	Kita „Die Kletterfritzen“

- C. Da die Fritz-Reuter-Schule zukünftig am eigenen Standort keine Klassen mehr haben wird (voraussichtlich ab 2012), sind bis auf weiteres folgende Hauptnutzer des Gebäudes vorhanden:

Verwaltungsbereich der Fritz Reuter Schule  
Selma Lagerlöf Gemeinschaftsschule  
Hort Reesenbüttel  
Kita „Kletterfritzen“

Für diese Nutzer wird der vorhandene Parkplatz benötigt. Der Parkplatz (13 Stellplätze) ist bereits jetzt zu Stoßzeiten zu klein.

- D. Die Hausmeisterwohnung auf dem Gelände der Fritz-Reuter-Schule wurde 2005 saniert und erweitert (Kosten 75.000 €). Ein Abriss dieses Gebäudes nach 6 Jahren Nutzungszeit ist nicht wirtschaftlich.
- E. Die Eintragung einer Baulast für Teilflächen der Fritz-Reuter-Schule bedeutet für die Zukunft eine erhebliche Nutzungseinschränkung eines geschlossenen Grundstücks und wird deshalb nicht empfohlen.
2. FD III.2 Sozialen Einrichtungen zur Kenntnis und mit der Bitte um Zustimmung zu Ziffer C. betreffend Hort Reesenbüttel und Kita Kletterfritzen 
3. Über FBL III  31/08/11  
an B zur Kenntnis und mit der Bitte um Zustimmung 
4. Bildungs- Kultur- und Sportausschuss am 1.9.2011 zur Kenntnis   
01/09/11  
IV/undBPA
5. z. d. A. 40.11.17.11 

